WIE SIEHT DAS STUDIUM AUS?

Module	SWS CP im Semester ¹						
	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.
Mentor*innengruppe	2 5						
Geschichte und Arbeits- felder Sozialer Arbeit	6 10						
Soziale Probleme, Soziale Lage, Sozialpolitik		4 5					
Entwicklung, Sozialisation und Bildung		6 10					
Professionelles Handeln I: Grundlagen methodischen Handelns			3 5				
Recht der Sozialen Arbeit			6 10			4 5	
Theorien und Konzepte Sozialer Arbeit				3 5			
Armut, Gesundheit, Teilhabe				4 5			
Management und Ökono- mie in der Sozialen Arbeit				2 5			
Professionelles Handeln II: Interaktionskonzepte					4 5		
Praxisforschungsprojekt					5 10		
Differenz, Vielfalt und Ungleichheitsverhältnisse						6 10	
Berufspraktisches Semester							15 CF
Module	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.
Berufspraktisches Semester	15 CP	2 5					
Professionelles Handeln III: Handlungsleitende Konzepte		3 5					
Aktuelle gesellschaftl. Ent- wicklungen und Konflikte		4 5					
Soziale Interaktion und Gesundheit			4 5				
Theorie-Praxis-Projekt			6 10	6 15			
Professionelles Handeln IV: Situationsanalysen und -interventionen					3 5		
Theorien und Diskurse Sozialer Arbeit					6 10		
Ethik in der Sozialen Arbeit						3 5	
Studium Generale						4 10	
Bachelor-Thesis							1 15

WEN KANN ICH KONTAKTIEREN?

Hochschule RheinMain Wiesbaden Rüsselsheim www.hs-rm.de

i-Punkt

Erstanlaufstelle für allgemeine Informationen und Terminvereinbarungen mit der Zentralen Studienberatung Campus Kurt-Schumacher-Ring 18, 65197 Wiesbaden

T +49 611 9495-1555 Kontaktformular: www.hs-rm.de/kontakt-ipunkt

Öffnungszeiten:

Mo. - Do. 9:00 – 15:00 Uhr Fr. 9:00 – 13:00 Uhr

Zentrale Studienberatung

Beratung zu Studium, Studienwahl und -bewerbung: www.hs-rm.de/studienberatung

Beratungszeiten mit Terminvereinbarung:

Di. 9:00 – 12:00 Uhr 15:00 – 17:00 Uhr

Studienberaterin: Marlene Schulz, Dipl.-Päd.

Fachbereich Sozialwesen

Hochschule RheinMain Kurt-Schumacher-Ring 18 www.hs-rm.de/sw

Studiengangskoordination:

T +49 611 9495-1324 studiengaenge-sw@hs-rm.de

Inhaltliche Fragen zum Studiengang: Studiengangsleitung Prof. Dr. Kerstin Herzog kerstin.herzog@hs-rm.de



Stand: 29.08.2024

WORUM GEHT'S?

Soziale Arbeit leistet professionelle Hilfe und unterstützt Menschen in herausfordernden Lebenssituationen bei der Erschließung ihrer Selbsthilfekräfte. Sie ist sozialräumlich orientiert und gestaltet auf diese Weise Lebenswelten und Verhältnisse aktiv mit. Soziale Arbeit fördert und begleitet Menschen, damit diese ihre eigenen Ressourcen für einen selbstbestimmten Alltag (wieder) nutzen können.

Im Studiengang Soziale Arbeit erwerben Sie Fähigkeiten, die notwendig sind, um gemeinsam mit Menschen in kritischen und belastenden Lebenskonstellationen deren soziale Bedingungen zu verändern und Handlungsmöglichkeiten zu erweitern. Sie qualifizieren sich auf Grundlage wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden zur selbstständigen beruflichen Tätigkeit in den facettenreichen Arbeitsfeldern der Sozialen Arbeit. Sie erwerben das erforderliche Theorie- und Praxiswissen sowie Kompetenzen der Reflexion und Selbstevaluation, um Handlungsbedarfe in der gesellschaftlichen und sozialen Praxis erkennen, reflektieren und begründen zu können.

Der in 24 Module gegliederte Studiengang ist wissenschaftlich fundiert und gleichzeitig konsequent anwendungsorientiert. Die Module sind untereinander verzahnt und bereiten auf eine Vielzahl aktueller Arbeitsfelder vor. Die enge Verknüpfung von Theorie und Praxis, eine interdisziplinäre, problemorientierte Ausbildung und die Vermittlung von Schlüsselkompetenzen, insbesondere im Bereich der Selbstreflexion, zeichnen diesen Studiengang aus. Durch die Unterstützung bei freiwillig geleisteten Auslandssemestern und -praktika sowie die Durchführung von Exkursionen in europäische und außereuropäische Länder werden Sie auch international auf Ihre zukünftige Tätigkeit vorbereitet.

Besondere Merkmale des Studiums sind zum einen die Mentor*innengruppe, die im ersten Semester sowohl der Einführung ins Studium als auch der Orientierung an der Hochschule sowie der Vermittlung von Standards und Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens dient.

Studienort	Wiesbaden, Campus Kurt-Schumacher-Ring
Regelstudienzeit	14 Semester, Teilzeit
Hauptunterrichtssprache	Deutsch
Studienbeginn	Winter- und Sommersemester

Des Weiteren stellt eine individuelle Profilbildung ein Merkmal des Studiengangs dar. Sie haben insbesondere im zehnten und elften Semester die Möglichkeit, interessengeleitet ein Theorie-Praxis-Projekt in einem der vier Bereiche zu belegen:

- → Lebenswelt und Sozialraum.
- → Erziehung und Bildung,
- → Management und Recht,
- → Gesundheit und Lebensbewältigung.

Neben den Theorie-Praxis-Projekten sind Praxiserkundungen, ein Praxisforschungsprojekt und im siebten und achten Semester ein berufspraktisches Studienhalbjahr in das Studium integriert. Damit werden die Voraussetzungen für die Erlangung der staatlichen Anerkennung als Sozialarbeiter:in/Sozialpädagog:in erfüllt.

Darüber hinaus ist ein Studium Generale in Form zweier Module Bestandteil des Studiums. Hierbei können Veranstaltungen aus dem gesamten Angebot der Hochschule zum Erwerb von Schlüsselqualifikationen belegt werden. Erleichtert wird hierdurch auch die Anerkennung von Lehrveranstaltungen und Prüfungsleistungen, die im Rahmen anderer Studiengänge und/oder Auslandsaufenthalten erbracht wurden.

Detaillierte Informationen finden Sie auf der Webseite des Studiengangs: www.hs-rm.de/studienangebot

WAS KANN ICH DAMIT MACHEN?

Die Arbeitsfelder der Sozialen Arbeit reichen von der Unterstützung bei Entwicklungs- und Bewältigungsaufgaben der Adressat*innen in unterschiedlichen Lebensaltern bis hin zur Beratung und Begleitung von Menschen in der zunehmenden Komplexität von Berufs-, Familien- und sozialem Leben.

Absolvierende dieses Studiengangs arbeiten sowohl im Öffentlichen Dienst als auch bei gemeinnützigen und gewerblichen Organisationen des Sozial-, Bildungs- und Gesundheitswesens. Zu den unterschiedlichen Berufsfeldern zählen u. a. Kinder- und Jugendhilfe, Jugendamt, Altenarbeit, Rehabilitation, Beratung, Bildungsarbeit, Projekte in der Gemeinwesenarbeit, Interkulturelle Arbeit, Drogenprävention und Suchthilfe.



WAS BRAUCHE ICH?

Sowohl für die Bewerbung als auch jährlich während des Studienverlaufs ist einer der folgenden Nachweise zu erbringen:

- → eine Berufstätigkeit (14 28 Wochenstunden),
- → die Betreuung von Angehörigen,
- → eine Behinderung / chronische Erkrankung oder
- → einen vergleichbar wichtigen Grund mit Studienzeit verlängernden Auswirkungen.

Darüber hinaus sollten Sie mitbringen:

- → Interesse an beratender, betreuender, anleitender und unterstützender Arbeit mit Menschen aller Altersgruppen in belastenden Situationen.
- → Fähigkeit zum Perspektivenwechsel,
- → Bereitschaft, sich auf nonkonforme Handlungsweisen von Adressat:innen der Sozialen Arbeit in kritischen Lebenskonstellationen verstehend einzulassen,
- → kritisches (Selbst-)Reflexionsvermögen,
- → psychische Belastbarkeit und Teamfähigkeit.

WIE KANN ICH MICH BEWERBEN?

Der Studiengang ist zulassungsbeschränkt. Detaillierte Informationen zum Vergabeverfahren können Sie auf folgender Webseite einsehen: www.hs-rm.de/vergabeverfahren

Alle Informationen zur Bewerbung finden Sie auf unserer Webseite: www.hs-rm.de/bewerbung

Bewerbungsschluss für ein Wintersemester ist der 15.07., für ein Sommersemester der 15.01. eines jeden Jahres. Ihre Bewerbung muss bis zu diesem Termin vollständig eingehen.

Die Kontaktdaten des Studienbüros finden Sie auf unserer Homepage: www.hs-rm.de/studienbuero